

AUS DEN VEREINEN

KRÄFTIG UMGEMODELT

Der TC Blau-Weiß Zuffenhausen hat vier alte Plätze saniert und die Clubhausterrasse vergrößert

Der TC Blau-Weiß Zuffenhausen hat in den vergangenen fünf Jahren eine tolle Entwicklung genommen. Addiert man die heute 125 Jugendlichen bis 18 Jahren zum Mitgliederstand von 2015, ergibt dies in etwa genau jene 375 Mitglieder von heute. Um ihnen allen ein attraktives Umfeld zu bieten, entwickelte das Vorstandsteam um Tobias Steinberg Ideen, um die Aufenthaltsqualität auf der Anlage in einem Stufenplan zu verbessern. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Schade, dass die Bezirksmeisterschaften der Senioren in diesem Jahr wegen Corona ausgefallen sind. Es wäre eine gute Gelegenheit gewesen, den Teilnehmern den neuen Stolz des TC Blau-Weiß Zuffenhausen zu präsentieren - zuvorderst die Veränderungen am Clubhaus mit einer von bislang 40 auf jetzt 100 Plätze erweiterten Terrasse. Schwere Steinblöcke wurden dafür bewegt, Gelände modelliert, Treppen gestuft, barrierefreie Zugangswege gepflastert, Zuschauersitzreihen angelegt. Klar, dass nach Fertigstellung auch eine neue Terrassenmöblierung nicht fehlen durfte.

Der erste Schritt des mehrstufigen Verbesserungsplanes erfolgte bereits im Oktober 2018 mit einem Pächterwechsel in der Clubgastronomie. Mit seiner überwiegend mediterranen Küche bewegt sich das „Restaurant il Sole“ seitdem geschmacklich auf der Sonnenseite der Gäste - und zwar auch der nicht-tennispielenden. „Im Restaurant werden wir unserem Stufenplan entsprechend baldmöglichst für eine neue Möblierung sorgen“, hat Tobias Steinberg den Mitgliedern versprochen.

Der Einsatz schwerer Arbeitsgeräte von Vorderlader bis Bagger war aber auch für die vier alten, im zur Hirschsprungallee hin von Hecken gesäumten Tennisplätze erforderlich. Von Grund auf wurden die im Geländeverlauf tiefer liegenden Plätze neu aufgebaut, mit neuen Beregnungsanlagen und Fangzäunen ausgestattet, neue Zugangswege angelegt, dazu eine kleine Zuschauerterrasse und ein im Sommerschattenspendender Pavillon. Hinzu kamen zwei Kleinspielfelder, denn genau in diesem Bereich der Anlage führt Cheftrainer Peter Sachse mit seinem Team das Training durch. „Er und seine Tennisschule haben letztlich die gute Entwicklung unseres Vereins in den vergangenen Jahren mit Angeboten für den Nachwuchs, den Leistungs- und den Breitensport mitermöglich“, sagt Steinberg.

Grundvoraussetzung für die getätigten Maßnahmen freilich war auch die positive finanzielle

Unterstützung, die der TC Blau-Weiß durch Zuschüsse von der Stadt Stuttgart, dem WLSB sowie dem Bundesministerium für Umwelt erfahren hat. „Und wir sind froh, dass wir uns für den Architekten Frank Baumann entschieden haben, der schon vielen Tennisanlagen ein neues Gesicht gegeben und bei der Sanierung unserer vier Plätze den alten Baumbestand gut integriert hat“, ist Steinberg zufrieden. „Unsere Anlage lädt zum Verweilen ein, auch für die, die nicht nur zum Tennis kommen. So wie mein Bruder und ich mit unseren Eltern während meiner Jugend ganze Wochenenden hier auf der Anlage im Freizeitgebiet Schlotwiese

verbracht haben, so wünsche ich mir das auch heute wieder für Familien.“

Von den ursprünglich 30 gemeldeten Mannschaften nimmt der TC Blau-Weiß Zuffenhausen an der WTB-Wettspielrunde mit lediglich neun Teams - darunter die Damen 50 in der Regionalliga Südwest, jedoch keinem bei der Jugend - teil. Ob es für die umgestaltete Anlage heuer eine offizielle Einweihung im großen Rahmen geben wird, ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht sicher - mehr noch, weil dem TCBW 2021 ohnehin ein größeres Ereignis ins Haus steht: dann nämlich wird der Tennisverein 100 Jahre alt. tv



Insgesamt vier Plätze wurden komplett saniert und der alte Baumbestand dabei integriert.



Von der neuen, auf jetzt 100 Plätze erweiterten Clubhausterrasse können die Matches entspannt verfolgt werden.